

Beschluss-Vorlage 2016/0167 zur Sitzung am 26.04.2016
des Werkausschusses

TOP 1

öffentlich

Betreff: Bäderkonzept; Präsentation des Zwischenberichtes, Diskussion und ggf. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro x

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro x

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro x

Folgekosten

x einmalig

x lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Wirtschaftsplan
2016

im Investitionsplan
2016

mit

x

Euro

Sachkonto

Bereits vergeben

x

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin

wurde gehört

x

hat zugestimmt

x

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Der Werkausschuss hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2015, Vorlage 2015/0455, die Beratungsleistung zum Germeringer Bäderkonzept an die Gesellschaft für Entwicklung und Management von Freizeitsystemen, GMF in Neuried vergeben.

Zielrichtung des Auftrages war es, die Situation der bestehenden Bäderstandorte, den Zustand der Einrichtungen (baulich, technisch), das Umfeld (Stadtentwicklung), den Bedarf, allgemeine Entwicklungen und ebenso die Wirtschaftlichkeit zu untersuchen. Die Betrachtung sollte sich nicht nur auf die Frage „ein oder zwei Standorte“ beziehen sondern auch weitere Möglichkeiten aufzeigen, so sie denn wirtschaftlich und technisch in Betracht kommen.

Das Büro GMF wird in der Sitzung den ersten Teil der Arbeit präsentieren, nämlich die Zustandsbewertung der verschiedenen Einrichtungen und die Bedarfs- und Potentialanalyse zusammen mit Vergleichszahlen aus überörtlichen Betriebsvergleichen.

Nach der Präsentation und Diskussion der Ergebnisse sollte das Gremium einen Beschluss über das weitere Vorgehen fassen.

Alternativen hierfür sind:

Bildung einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Werkausschusses und der Verwaltung die zusammen mit GMF in ein bis zwei Workshops die weitere Ausrichtung des Bäderkonzeptes vornimmt.

Oder:

Auftrag an das Büro GMF, das Bäderkonzept mit der Verwaltung weiterzuentwickeln und die Ergebnisse dem Werkausschuss zu präsentieren.

Beschlussvorschlag:

- A) Der Werkausschuss beschließt zur Weiterführung des Bäderkonzeptes die Bildung einer Arbeitsgruppe aus folgenden Mitgliedern des Werkausschusses und der Verwaltung:

.....

Oder

- B) Der Werkausschuss beauftragt die Verwaltung und das Büro GMF das Bäderkonzept weiter zu entwickeln und die Ergebnisse vorzulegen.

Roland Schmid

genehmigt OB